

Abschlussbericht

Residenzzentrum tanz+ Residenz von CocoonDance (CH/ D) - «RUNthrough»

Der Aufenthalt im Residenzzentrum tanz+ erzielte genau die, von uns, von einer Residenz erhofften Wirkpotentiale und bildete einen sehr wichtigen Schritt im Rahmen des Produktionsprozesses. Nach einer vierteiligen Recherchephase mit Begegnungen und Austausch an verschiedenen Orten in der Schweiz mit unterschiedlichsten Gruppierungen, jeweils mit immer nur einzelnen Tänzer*innen unserer RUNTHROUGH-Besetzung, kamen wir hier nun in Baden zum ersten Mal als gesamtes Ensemble zusammen. Die professionellen Bedingungen der Residenz, nicht allein durch mit dem ruhigen, schön gelegenen hellen Studio, sondern eben auch mit der sehr besonderen Möglichkeit der Unterbringung des gesamten 12-köpfigen Ensembles unter *einem* Dach und gemeinsamen Zusammenleben, war für die Teambildung dieses, sich neu zusammenfindenden Ensembles immens hilfreich.

Unsere Residenz in Baden war von dem sehr erfahrenen und professionellen, immer hilfsbereiten Team hervorragend betreut und ließ uns dennoch die Freiheit, die eigenen Abläufe völlig frei zu organisieren.

Ein weiterer wegweisender Gesichtspunkt ist die reizvolle Kooperation des Residenzzentrums tanz+ mit dem Kurtheater Baden und die Möglichkeit eines abschließenden Showings vor interessierten Zuschauer*innen. Diese ermöglichte am Ende einer solchen Arbeitsphase gegenüber der Situation im Probenraum unter einer sehr schönen Bühnenatmosphäre noch einmal eine andere Wahrnehmung auf den bisherigen Prozess und vor allem Stückentwicklung im Hinblick auf die spätere Bühnenaufführung. Zugleich ist dies die Gelegenheit für ein äußerst wertvolles, erstes Feedback durch ein unbefangenes Publikum. Der Titel unseres Stückes, «RUNthrough» (Durchlauf), greift solche inhärente produktionsbildenden Effekte auf und will diese mit einer Öffentlichkeit außerhalb der Theater teilen.

«RUNthrough» entwickelt sich aus verschiedenen Bewegungskonzepten und Körpersprachen. Für das aktuelle Projekt, das zunächst im Rahmen des wichtigsten Schweizer Tanzfestivals Steps 2022 seine Uraufführung feiert, und nach der zweimaligen Residenz in Baden am 11. Mai als Aufführung ins Kurtheater zurückkehrt, lud CocoonDance Menschen aus unterschiedlichsten Tanzkontexten ein, Zeit mit der Compagnie zu verbringen und ihr Wissen zu teilen. So trafen die Profitänzer*innen auf Vertreter*innen des einheimischen Serbischen Folklorevereins KUD KOLO, befanden sich plötzlich inmitten einer vibrierenden Jam-Session mit Rappern in Monthey, schöpften neue kreative Ressourcen aus der Begegnung mit einer Gruppe professioneller Schauspieler*innen mit Behinderung in Zürich oder tauschten sich aus mit einer Vogue-Familie in Genf. Inspiriert durch diese Mini-Kollaborationen, die daraus resultierende veränderte Wahrnehmung des Körpers und seines Bewegungsspektrums, besonders aber auch des sozialen Ursprungs entsteht, die abendfüllende Choreografie mit dem CocoonDance-Ensemble. «RUNthrough» ist das Produkt einer Reise mit unbekanntem Ausgang, bei der das gemeinsame Bewegen, Lernen und Tüfteln im Vordergrund stehen. Kurze Videodokumentationen der vier Begegnungen vor der Residenz in Baden geben hier einen Einblick in die Rechercharbeit zu «RUNthrough»

<https://vimeo.com/685937996>